

Gaudi Rallye 2007

So, das war Sie also – die diesjährige Gaudi-Rallye.

Als Organisatoren hatten wir, Gisela und Jürgen Polster als Vorjahresdritte, mit Unterstützung des letztjährigen Siegers Harald Thomas die Ehre und die Pflicht eine unterhaltsame und vergnügliche Gaudi-Rallye zu organisieren.

Dank der guten Informationsarbeit einiger Vereinsmitglieder und der unerbittlichen Werbung dafür in meinem Dartverein, war es heuer möglich, insgesamt 20 Teams an den Start zu bringen.

Gestartet wurde um 14:30 Uhr auf dem Hof von Vereinskollegen Thomas Schmidt in Richtung Sickersdorf, wo bereits die erste große Aufgabe gelöst werden mußte.

Hier stand neben der Straße ein steinerener Wegweiser dessen größter Umfang gefragt war.

Obwohl nicht jedes Team ein Bandmaß dabei hatte, war es doch fast allen gelungen den korrekten Wert zu ermitteln. Unmittelbar im Anschluss mußten die Teilnehmer einige Bögen zur aktuellen Führerscheinprüfung beantworten.

Ein Bestehen der Prüfung mit weniger als 7 Fehlerpunkten war zum Glück aller Starter keine Bedingung für die Weiterfahrt, denn die Rallye hätte sonst dort geendet.

Über den Wolfgangshof ging es weiter nach Roßtal und in einer Schleife wieder zurück Richtung Stein. Überall mußten unterwegs kleinere Fragen beantwortet werden.

Das die Teams manchmal sogar aufmerksamer beobachten als die Ausrichter hat sich gezeigt, als bei der Auswertung der Antworten erkannt wurde,

dass es in Regelsbach doch tatsächlich noch einen zweiten Selbstbedienungsladen gibt. Kurz vor dem Ziel in Deutenbach mußten die Fahrer ihr Können beweisen, indem sie den Abstand zwischen zwei Stangen aus ca. 10 Meter Entfernung schätzen mussten durch den ihr Fahrzeug gerade noch durchpasste. Während dieser Übung,

bei der ganz unterschiedliche Ergebnisse von zu eng über nur 4 cm bis zu 45 cm zu Tage kamen, war das Schätzungsvermögen der Beifahrer gefordert.

Die Kaffeebohnen in einem Glas, das Gewicht eines mit Watte gefüllten Glases und das Alter dreier Prominenter war zu erraten.

Im Ziel angekommen mußten wir leider auf die Austragung des Abschlußspieles verzichten, da die Ausfahrt doch etwas länger gedauert hat und das Essen schon fast bereit stand.

Aufgrund der Rückmeldung einiger Teams glaube ich war es eine unterhaltsame Veranstaltung.

Die diesjährigen Gewinner der Gaudi-Rallye waren

1. Horst und Udo Bulla
2. Rainer und Stefan Zimmermann
3. Martina Bulla und Gaby Dorner

Und somit haben die nächste Ausrichtung gewonnen: das Team Horst Bulla mit Bruder Udo Bulla.

Beim anschließende Sommerfest für ACS-Mitglieder und die Helfer der Metz-Rallye Classic wurde dann noch bis spät in die Nacht und bei bester Laune über die Aufgaben und Fragen der Rallye diskutiert.

Dank auch hierbei an Vereinskollegen Thomas Schmidt und Familie für das tolle Fest (die Schäuferla woarn einfach goad!).

Jürgen Polster